

„Weserklasse“ auf dem Markt

Einführung mit Fest im Ostertor-Viertel

BREMEN (kuz) • Eine neue Marke ist auf dem Markt: Um die Präsenz regionaler landwirtschaftlicher Produkte weiter zu stärken, entwickelte die „Nordlichter-Region Weserland“ die Marke „Weserklasse“ – die sich unter dem Motto „Regionales genießen, erleben, erhalten“ natürlich auch verkaufsfördernd auswirken soll.

Auf einem „Fest der ‚Weserklasse‘“ im Kulturzentrum Lagerhaus (Ostertor) wurde die Einführung jetzt gefeiert. Es gab Kartoffelwurst, Vorträge und Eis. Un-

ter anderem dabei: Meyers Milchhof aus Stuhr-Heiligenrode, „Windlers Spieskommer“ aus Seebergen, der Hof Asendorf aus Eggestedt-Schwanewede. „Von Fleisch und Wurst über Joghurt, Milch und Käse bis zu Brot, Gemüse, Konfitüren und Kartoffeln ist der ‚Weserklasse‘-Warenkorb bereits mit fast 50 Produkten gefüllt“, hieß es. Und: „Alle Verwender des Zeichens unterliegen einem Kontrollsystem.“

www.weserklasse.de
nordlichter-region-weserland.de



Engagement für eine neue Marke: Matthias Krause-Bürger aus Oldenburg beim „Fest der ‚Weserklasse‘“ im Bremer Ostertor-Viertel.
Foto: Manthe